

## Gedenkstunde am Volkstrauertag

■ **Rietberg** (nw). Zur Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertags lädt die St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Neuenkirchen ein. Als Ausrichter laden die Schützen vor allem alle die heimischen Vereine und Verbände ein. Aber auch die Neuenkirchener Bevölkerung sei aufgefordert, sich an der Gedenkveranstaltung zu beteiligen. Sie findet am Sonntag, 13. November, statt. Nach dem Hochamt – vermutlich gegen

10.45 Uhr – treffen sich die Teilnehmer auf dem Kirchplatz zum Schweigemarsch zum Mahnmal.

Anschließend erfolgt die Gedenkstunde mit Kranzniederlegung am Mahnmal an der Gütersloher Straße. Die Gedenkredde hält in diesem Jahr der stellvertretende Brudermeister Andreas Venker. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten. Bei schlechtem Wetter findet die Gedenkfeier in der Kirche statt.

## Englischkurs für Anfänger

■ **Rietberg** (nw). Senioren ab 55 Jahren können an einem Englischkurs in Rietberg teilnehmen. Organisiert wird er von der „EULE“, dem Gemeinschaftsprojekt des Gymnasiums Nepomucenum und des Caritasverbandes für den Kreis Gütersloh. Der Kurs findet ab sofort jeweils freitags, von 14.15 bis 15 Uhr, oder von 15.30 bis 16.15 Uhr statt. Wie bei allen Kursen der „EULE“ ist die Teilnahme kostenlos.

Englisch werde immer gebraucht: ob im Urlaub, in der Mediensprache oder im allgemeinen Sprachgebrauch, werben die Organisatoren.

Die „EULE“ bietet weitere Kurse an. Zum Beispiel zu den Themen Computer, Smartphone/Tablet, Gedächtnistraining, Französisch, Spanisch, kreatives Schreiben und Literatur. Infos bei Mechtilde Reker, Caritasverband Gütersloh, Tel. (05241) 988315.

## Federvieh im Blick

**Ausstellung:** Rassegeflügelzuchtvereine laden zur großen Schau in das Autohaus Freiträger ein

■ **Rietberg** (nw). Die Rassegeflügelzuchtvereine Edelzucht

Neuenkirchen und Rietberg lassen am 12. November ihr Geflügel im Autohaus Freiträger, Konrad-Adenauer-Straße 29, bewerten. Ausgestellt werden rund 300 Gänse, Enten, Zwerghühner, Tauben sowie Park- und Ziergeflügel. Die Schau wird am Samstag, 12. November, um 18 Uhr eröffnet. Am Sonntag kann sie von 10 bis 17 Uhr besucht werden. An beiden Tagen gibt es eine große Tombola. Schlüpfende Küken können in der Brutmaschine beobachtet werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Am Sonntag gibt es selbst gebackene Kuchen der Züchterfrauen.



## Shantychor lädt zum Konzert ein

■ **Rietberg** (nw). Zu einer musikalischen Reise lädt der Shantychor „Die Emsmöwen“ ein. Unter dem Motto „Von der Ems zur Waterkant“ versprechen die knapp 40 Sänger und Musiker eine wunderbare Mischung mit Titeln nationaler und internationaler Herkunft. Dazu zählen unter anderem Stücke wie „Santiano“, „Papa, warum bist du

Seemann“, „Island in the sun“ oder das „Ave Maria der Meere“. Das Konzert in der Cultura beginnt am Sonntag, 20. November, um 18 Uhr. Einlass ist ab 17 Uhr. Eintrittskarten im Vorverkauf sind in allen Vorverkaufsstellen der NW, dem Bürgerbüro sowie bei allen Chormitgliedern und der Abendkasse erhältlich.

[www.culturig.de](http://www.culturig.de)



**Musikanten:** Die Mitglieder der „Emsmöwen“ freuen sich auf das Konzert am 20. November und hoffen auf viele Zuhörer.

## Kostenlos leihen und lesen

■ **Rietberg** (nw). Mit einer besonderen Aktion wirbt die Stadtbibliothek Rietberg um zusätzliche Nutzer. Bis zum 6. Dezember können sich Rietberger kostenlos als Neukunden anmelden. Dann dürfen sie acht Wochen lang sämtliche Medien ebenso kostenfrei ausleihen. Angesprochen sind alle Erwachsenen, die die Stadtbibliothek noch nie genutzt haben. Ebenso wie Kunden, die seit mindestens fünf Jahren nicht mehr in der Bibliothek waren. Der Grund: In den vergangenen fünf Jahren hat sich

das Haus an der Emsstraße 10 erheblich verändert – räumlich und inhaltlich. Möbel wurden ausgetauscht, Regale umgestellt und mehr Aufenthaltsqualität geschaffen. Kinderbücher, Jugendliteratur, Romane und Sachbücher wurden neu sortiert. Vor allem der Bestand der Erwachsenenliteratur wurde erneuert und auf einen aktuellen Stand gebracht. Hinzu kommen 40.000 digitale Medien wie eBooks und Hörbücher. Nach dem Probezeitraum zahlen Kunden 15 Euro pro Jahr.

## Tango und legendäre Preisträger in der Cultura



■ **Rietberg** (nw). Die „3. Lange Tangonacht“ steht an. Dazu laden der Rietberger Veranstalter „kulturig e.V.“ und der Gütersloher Tangoverein „Con Pasión – Tango Salon Gütersloh“ am Freitag, 18. November, in die Cultura Rietberg ein.

Mit Carel Kraayenhof und seinem Sexteto Cayangue wird ein legendäres Tangorchester auf der Bühne stehen. Bandoneonist Carel Kraayenhof spielte mit Osvaldo Pugliese und Astor Piazzolla. Er ist vielfacher Preisträger, auch das Land

Argentinien ehrte ihn 2005 für seine Verdienste um den Tango. Die Zuschauer erwartet auch eine Showtanzeinlage von Cosima & Mariano Diaz Campos. Karten gibt es an der Abendkasse, im Vorverkauf und online unter [www.kulturig.de](http://www.kulturig.de).

## Stimmrecht neu gewichtet

**Stadtsportverband:** Mitgliederversammlung beschließt Satzungsänderung und erhofft sich dadurch mehr Demokratie und eine breitere Streuung der Verantwortung

Von Birgit Vredenburg

■ **Rietberg.** Wegfall des erweiterten Vorstandes und ein größeres Mitspracherecht für kleinere Vereine: Der Stadtsportverband Rietberg hat jetzt eine Änderung seiner 23 Jahre alten Satzung beschlossen. „Zum einen entsprach manches nicht mehr dem realen Umgang mit der Arbeit im SSV, zum anderen war an einigen Stellen eine Straffung und sprachliche Anpassung notwendig“, erklärte zweiter Vorsitzender Ferdi Schumacher in der Mitgliederversammlung.

Aufgabe des erweiterten Vorstandes – bestehend aus dem Vorstand und den Vereinsvorsitzenden – sei in der Hauptsache die Beratung und Beschlussfassung von Angelegenheiten grundsätzlicher sportlicher Bedeutung gewesen. „Diese Aufgaben gehören aber eigentlich in die Mitgliederversammlung, deshalb sind wir der Meinung, dass der erweiterte Vorstand überflüssig ist“, erklärte Schumacher.

Laut alter Satzung habe der Vorsitzende für seinen Verein abgestimmt. Nun aber sollen auch die Mitglieder der Versammlung als Delegierte ein Stimmrecht bekommen. „Die jährlich einberufene Mitgliederversammlung stellt jetzt also das höchste Gremium des



**Blicken nach vorn:** SSV-Vorsitzender Meinolf Hillemeier (v. l.), Stellvertreter Ferdi Schumacher und Bürgermeister Andreas Sunder.

Stadtsportverbandes“, machte Schumacher deutlich. Die bisherige Regelung, dass jeder Verein pro hundert Mitglieder eine Stimme habe – auch kleinere Vereine – werde auf eine Stimme pro 200 Mitglieder reduziert. Die Wichtigkeit der großen Vereine werde dadurch etwas eingeschränkt, die der kleineren Vereine gestärkt. Schumacher: „Das ist eine breitere Streuung der Verantwortung und ein Aufruf zu mehr Demokratie in unserem Kreis.“

Bürgermeister Andreas Sunder unterstrich, „dass die Stadt Rietberg dem Sport auch

weiterhin einen großen Stellenwert einräumt und im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützt“. Etwa durch Unterhaltung und Pflege der Sportplätze aus dem laufenden Haushalt, oder – wie in diesem Jahr geschehen – Investitionen in eine neue Beregnungsanlage sowie eine zweite Flutlichtanlage in Druffel. Im kommenden Jahr stelle die Stadt jeweils 250.000 Euro für die Ertüchtigung der Sportplätze in Rietberg und Neuenkirchen zur Verfügung. Der TuS Westfalia strebe nach wie vor einen Kunstrasenplatz an, TuS Viktoria plane an der

Berglage die Errichtung eines Hybridrasenplatzes.

Laut dem morgen im Rat vorgestellten Haushaltsplanentwurf 2017 sollen 40.000 Euro für die Anschaffung weiterer Roboterrasenmäher für die Sportplätze in Rietberg bereit gestellt werden, je 24.000 Euro für eine Beregnungsanlage in Druffel und Bokel und weitere 24.000 Euro für die Sanierung des Sportplatzes in Druffel. 25.000 Euro sind für die Sanierung der Laufbahn am Schulzentrum eingeplant.

„Für das Freibad denken wir über diverse kleinere Maßnahmen, wie etwa den Einbau eines barrierefreien Einstiegs nach“, informierte Sunder. 2018 investiere die Stadt 180.000 Euro in den Ausbau des Sportheims in Neuenkirchen.

Stadtsportverbandsvorsitzender Meinolf Hillemeier informierte die Versammlung darüber, dass der dritte Vorsitzende Matthias Stolper sein Amt aus beruflichen Gründen mit sofortiger Wirkung zur Verfügung gestellt hat. Im nächsten Jahr soll ein Nachfolger gefunden werden. Kurt Münster verkündete, dass er seinen Posten aus Altersgründen aufgeben möchte und schlug seinen Stellvertreter Willi Willmer als neuen Sportabzeichenobmann vor.

## Ein Schwerverletzter und ein Flüchtiger

■ **Rietberg** (nw). Ein Tanklastzug ist am Dienstag bei einem Ausweichmanöver auf die Seite gekippt. Dabei verletzte sich der Beifahrer schwer. Er wurde in ein Krankenhaus gebracht. Der Fahrer des Tanklastzugs wollte einem entgegenkommenden Lkw auf der Lipplinger Straße in Westerwiehe ausweichen – und landete dann im Graben. Der Verursacher flüchtete. Für die Unfallaufnahme war die Lipplinger Straße teilweise komplett gesperrt. Der Lkw war nicht mehr fahrbereit. Die Polizei sucht nun nach Zeugen. Hinweise nimmt sie unter Tel. (05241) 8690 entgegen.

## Sitzung des Stadtrates

■ **Rietberg** (nw). Die nächste öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Rietberg findet am Donnerstag, 10. November, im Ratsaal des Alten Progymnasiums Rietberg, Klosterstraße 13, statt. Beginn: 18 Uhr.

## TERMIN-KALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter [www.erwin-event.de](http://www.erwin-event.de)

### Rietberg

**Anmeldung zur Grundschule,** 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00, Grundschulverband Neuenkirchen-Varensell Standort Neuenkirchen, Neuenkirchen; 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00, Emschule, Rinnerforth 25; 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00, Rudolf-Bracht-Schule.

**Bürgerbüro der Stadt Rietberg,** 8.30 – 12.30, Rathausstraße 36.

**Familienzentrum Rietberg,** 9.00 – 12.00, Wiedenbrücker Str. 36, Tel. 98 63 08.

**Gemeinschaftsmesse,** Gottesdienst m. anssl. Beisammensein im Pfarrheim, 8.30, Pfarrkirche St. Margareta, Ringstraße 6, Neuenkirchen.

**Hallenbad Rietberg,** 6.00 – 7.30, 17.00 – 19.30, Torfweg.

**Heinz Heckemeier und Monika Wagenknecht: Meine Bilder,** Ausstellung: Landschafts- und Phantasiebilder, 10.00 – 18.00, Haus St. Margareta, Gütersloher Straße 30, Neuenkirchen.

**Jugendtreff Mastholte,** Jugendcafé (ab 12 J.), 16.00 – 20.00, Haus Reilmann, Mastholter Straße, Mastholte.

**Kinder-/Jugendprogramm,** 15.00-18.00 Jugendcafé (ab 12 J.), 17.00-18.00 Orientalischer Tanz, Jugendhaus Südorterschule, Delbrücker Straße 1.

**Klostergarten Skulpturenpark Wilfried Koch,** 9.00 bis zur Dämmerung.

**Laufgruppe TuS Viktoria,** 19.00, Martinschule, Parkplatz, Torfweg 63.

**Pflegeberatung,** Tel. (05244) 986310, Stadt Rietberg, Rügenstraße 31.

**Stadtbibliothek Rietberg,** 11.00 – 13.00, 14.30 – 19.00, Emsstraße 10.

**Tanzgruppe Flohhüpfer,** 16.00-17.00 u. 17.00-18.00 Training, (3-6 J.), Gymnasikhalle, Diekamp, Neuenkirchen.

**Tipps und Wissenswertes zum Thema Pflege,** 8.30 – 12.30, Historisches Rathaus, EG, Zimmer 3, Rathausstraße 31.

**Victor Tuxhorn: Expressionismus und Gefühl,** 14.30 – 19.00, Kunsthaus Rietberg – Museum Wilfried Koch, Emsstraße 10.

**Apotheken-Notdienst Rietberg,** Tel. 0800 002 28 33, Internet: [www.akwl.de](http://www.akwl.de) sowie als Aushang an jeder Apotheke, Rietberg.

## Digitales Lernen am Nepomucenum

**Fortbildung:** Das Kollegium des Gymnasiums trainierte einen ganzen Tag lang den Einsatz von Tablets im Unterricht. Von dem Medium sollen auch die Schüler profitieren

■ **Rietberg** (nw). Tablets im Unterricht – funktioniert das überhaupt? Die Antwort ist eindeutig: „Kein anderes Medium in dieser Größe und Preislage ist derzeit in der Lage, so schnell, so problemlos und so vielfältig das Lernen der Schülerinnen und Schüler zu unterstützen“, sagt Julian Kremer. Auch das Gymnasium Nepomucenum Rietberg (GNR) verfügt bereits über

sechs Tablet-Klassen – im Rahmen eines Pilotprojekts. Die Eindrücke sind so positiv, dass das komplette Lehrerkollegium des GNR jetzt eine schulinterne Lehrerfortbildung zum Thema durchführt – unterstützt von heimischen Firmen und der Stadt Rietberg. Die Teilnehmer durchliefen in Kleingruppen unterschiedliche Stationen, die von erfahrenen Tablet-Lehrern der Schule vorbereitet



**Teilnehmer:** Christian Michalke am Tablet.

wurden. An jeder Station lernten die Teilnehmer, sicher verschiedene Apps anzuwenden, die Unterrichtsabläufe wirksam unterstützen. Erstellte Filmsequenzen, bearbeitete Buchseiten aus Lehrwerken, Ausarbeitungen, Audiodateien, Internetrecherche- und Arbeitsergebnisse können dank der Tablets allen Schülern sofort im Unterricht präsentiert und online zur Verfügung gestellt werden.